

23. Jahresbericht 2015

1 Vorwort	2
2 Die Eichstätter Schächler in Pfünz am 11.1.2015	4
3 Vorstandssitzung am 15.01.2015	4
4 Neujahrsempfang der Gemeinde am 23.01.2015	4
5 Jahreshauptversammlung am 23.01.2015	4
6 Vorstandssitzung am 16.4.2015	5
7 Vorstandssitzung am 28.04.2015	6
8 Jahresessen am 28.04.2015	7
9 Einweihung Feuerwehrhaus am 9.5.2015	7
10 Teilnahme am Römerfest in Ruffenhofen am 07.06.2015	7
11 Erweiterte Vorstandssitzung am 08.07.2015	7
12 Seniorenausflug am 31.07.2015	8
13 Weinfest am 15.08.2015	8
14 Vorstandssitzung am 26.08.2015	8
15 Fund einer römischen Speerspitze am 17.9.2015	10
16 Limeskongress Ingolstadt am 19.9.2015	10
17 Herbstwanderung am 03.10.2015	10
18 Erweiterte Vorstandssitzung am 15.10.2015	10
19 Seniorennachmittag am 15.11.2015	11
20 Kastellführungen	12
21 Aufräumen und Einräumen	12
22 Forschung / Erkundung zu Dr. F. Winkelmann in Öhringen	12
23 Seltsames im Kastell	13
24 Statistik	13
25 Schluss	14

23. Jahresbericht 2015 anlässlich der Jahreshauptversammlung am 22.01.2016

(Vorgelegt vom Schriftführer des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. Gerhard Ochsenkühn)

1 Vorwort

Es darf unumwunden zugegeben werden, dass ein einigermaßen inhaltsvoller Jahresbericht für das vergangene Jahr nicht ohne Mithilfe der Medien gelungen wäre. Es prasselten so viele Ereignisse, Krisen, Terrormeldungen, Katastrophen und Skandale auf uns ein, wie, zumindest gefühlt, noch in keinem Jahr vorher. Positive Meldungen wurden fast zur Randnotiz degradiert, wenn sie nicht in das Berichtsschema des letztjährigen Hauptthemas passten das unter dem Schlagwort "Wir schaffen das" stand. Aber der Reihe nach:

Gleich zu Beginn des Jahres schockte der Terrorangriff auf das Satiremagazin "Charlie Hebdo" in Paris aus den Neujahrsfeierlichkeiten. Schnell war klar, dass wieder eine islamistische Terrorgruppe hinter dem Anschlag stand. Die Aussage von Spitzenpolitikern, dass der Islam zu Deutschland gehöre, stand gehörig unter Dauerdruck. Kurze Zeit später ein Anschlag in Tunis, wieder 23 Tote, darunter 20 Urlauber. Zu Jahresbeginn stand auch der Konflikt in der Ostukraine noch hoch in der Berichterstattung, mit dem Minsker Abkommen bestand zumindest Hoffnung auf ein Ende der Auseinandersetzungen. Weit gefehlt: Nach wie vor sprechen die Waffen, so wird schon als Erfolg gefeiert, dass zumindest die schweren Waffen abgezogen wurden. Aus den Meldungen ist dieser Krieg weitgehend verschwunden.

Im März schockte ein Flugzeugabsturz, dessen Ursache bin dahin völlig undenkbar war: Ein psychisch kranker Co-Pilot ließ die Maschine mit 150 Passagieren absichtlich in den französischen Alpen an einer Felswand zuschellen. Zumindest in den ersten Wochen nach dem Absturz hatte der Eine oder Andere ein mulmiges Gefühl, wenn er ein Flugzeug bestieg. Wer auf die Bahn ausweichen wollte, konnte nicht sicher sein, das Ziel zu erreichen. Im längsten Streik der Bahngeschichte standen die Räder still, ergänzt wurde das Drama dann noch durch den Poststreik. Das war noch nicht genug: Die Kita-Bediensteten und dann zu einem späteren Zeitpunkt wieder einmal die Lufthansa-Luftbegleiter riefen ebenfalls zum Arbeitskampf auf. Unter diesem gewaltigen Druck einigten sich die Parteien dann doch noch zu einem Ergebnis.

Was ist eigentlich mit unseren griechischen Freunden? Mitte des Jahres eskalierte der Streit zwischen den Griechen und den Geldgebern so stark, dass ein Scheitern der Verhandlungen bevor stand. Wieder einmal in letzter Minute kam eine Einigung zu Stande und seitdem ist das Thema mehr oder weniger aus den Medien verschwunden. Es dürfte aber nur eine Frage der Zeit sein, bis eine neue Runde eingeleitet wird, vermutlich mit dem gleichen Ergebnis wie beim letzten mal. Eine Ablenkung mit schönen Bildern wurde uns aus Elmau präsentiert: Der G7-Gipfel fand auf Schloss Elmau statt, die Ergebnisse blieben sehr bescheiden. Ganz im Gegensatz dazu der Aufwand für eine derartige Show: Aus Sicherheitsgründen wurden Grenzkontrollen wieder eingeführt, Zäune gezogen, eine Unmenge von Polizei und Sicherheitskräften zusammengezogen und das Gebiet hermetisch abgeriegelt. Wenn dann die Kosten noch berücksichtigt werden kann, mit vernünftigen Maßstäben gemessen, nur ein Ausdruck zutreffen: Wahnsinn!

Und dann kamen die Meldungen über die großen Mengen von Flüchtlingen, die in Europa Schutz vor Krieg und Verfolgung suchten. Vom Massenansturm völlig über-

fordert waren die Länder an den europäischen Außengrenzen. Die erwartete und viel gerühmte Solidarität unter den europäischen Nachbarländern zerfiel sehr schnell, erste Länder weigerten sich strikt, Flüchtlinge aufzunehmen und igelten sich mit dem Bau von Zäunen ein. Als die Situation in Bukarest für die Flüchtlinge unmenschlich wurde, gab Angela Merkel grünes Licht für die Einreise nach Deutschland. Damit waren Dämme gebrochen, die eine unkontrollierte Überquerung von Ländergrenzen ermöglichten, unregistrierte Einreisen waren normal und bei der Verteilung der Asylbewerber waren ungezählte ehrenamtliche Helfer/Innen unentbehrlich. Auf einen Schlag spielte Geld keine Rolle mehr, Unterkünfte wurden in einem nicht für möglich gehaltenem Tempo eingerichtet. Alle Medien spielten die Melodie von den Kriegsflüchtlings bis mehr und mehr durchsickerte, dass ein Löwenanteil der Bewerber aus den Balkanländern kamen. Seit diesem Zeitpunkt spaltet sich die Nation mehr und mehr. Nach wie vor die Befürworter der unbegrenzten Aufnahme, die Gegner dieses Vorgehens formieren sich und werden lauter. Das Problem dabei ist, dass von den Politikern, die dafür verantwortlich sind, nach wie vor kein wirkliches Konzept vorgelegt wurde. Die so genannten "besorgten Bürger" werden in die rechte Ecke gestellt und als Pack und Dumpfbacken beschimpft. Dass genau diese Leute aus Ärger oder Trotz ihre Stimme bei der nächsten Wahl den Rechten geben könnten, diese Gefahr wird anscheinend nicht gesehen. Der Zustrom durch die Flüchtlinge geht weiter, es ist zu hoffen, dass sich der Ausspruch von Merkel, "Wir schaffen das" bewahrheitet. Die Ereignisse der Silvesternacht sind allerdings wieder Wasser auf die Mühlen der Warner.

Der VW-Abgas-Skandal! Diese Worte erschüttern den VW-Konzern, die gesamten Auswirkungen sind noch nicht absehbar. Sicher ist, in den USA wird diese Manipulation eine erhebliche Strafe nach sich ziehen, inwieweit es sich auf die Absatzzahlen auswirkt, liegt im Dunkeln. Kurz darauf auch noch der Skandal um die WM-Vergabe 2006. Nicht einmal mehr auf den DFB und die Lichtgestalt kann man sich mehr verlassen. Allerdings glauben nur die größten Optimisten, dass der DFB im FIFA-Korruptions-Dschungel die rühmliche Ausnahme wäre.

Wie perfide islamitische Terroristen mittlerweile vorgehen, bekam wiederum Paris zu spüren. 130 Todesopfer waren bei den Überfällen zu beklagen. Der IS mordet weiter, es bleibt unverständlich, warum die Weltmächte mit diesem Terrorpack nicht ein für alle mal Schluss machen.

Lassen wir es gut sein mit den schlechten Nachrichten. Der FC Ingolstadt 04 ist in die Bundesliga aufgestiegen und nicht nur das: Die Vorrunde beendeten die Schanzer auf einem beachtlichen 11. Platz und der Optimismus ist groß, dass der Verein mit dem Abstieg in dieser Saison nichts zu tun haben wird. Freuen durften wir uns auch über einen Super-Sommer, den wir die Jahre zuvor förmlich herbeigebetet haben. Die Eichstätter Schäffler traten unter großem Zuschauerzuspruch in Pfünz auf und der Pfünzer Feuerwehr wurde im Rahmen einer gelungenen Einweihungsfeier das neue Feuerwehrhaus übergeben, auf das die Truppe um Kommandant Karl-Albrecht Welser stolz sein kann.

Doch lassen wir die wichtigen und nicht so wichtigen Ereignisse und wenden wir uns den Geschehnissen in unserem kleinen Verein zu. Was war also los in diesem Jahr 2015?

2 Die Eichstätter Schächler in Pfünz am 11.1.2015

Seit mehreren Jahren war schon geplant, die Eichstätter Schächler nach Pfünz zu holen wenn sie denn wieder auftreten. Es war eine gemeinsame Aktion aller Pfünzer Vereine. Das Wetter hat gepasst und der guten Stimmung stand nichts mehr im Wege. Viele Pfünzer aber auch Auswärtige fanden den Weg in den Moierhof und liesen sich durch den Gesang, den Tanz und einen sinnigen Spruch (vom Reifenschwinger Daum) zu Pfünz erfreuen.

3 Vorstandssitzung am 15.01.2015

In der Sitzung wurde hauptsächlich die Jahreshauptversammlung 2015 vorbereitet, weiter wurde der Auftritt der Schächler Revue passieren lassen (sehr positive Resonanz). Im weiteren Verlauf wurde die Planung für das anstehende Jahr konkretisiert bzw. bereits der genaue Ablauf für die Vorankündigung in der Jahreshauptversammlung festgelegt. Ein Höhepunkt dürfte die Teilnahme am Welterbetag 2015 in Ruffenhofen werden.

4 Neujahrsempfang der Gemeinde am 23.01.2015

Wie jedes Jahr nahm eine Abordnung des Heimatvereins am jährlichen Neujahrsempfang der Gemeinde Walting teil.

5 Jahreshauptversammlung am 23.01.2015

Die 23. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. fand am 23.01.2015 im Schützenhaus Pfünz statt.

In die Teilnehmerliste haben sich bis zum Versammlungsbeginn 43 Mitglieder eingetragen. Helmut Drieger eröffnete um 19.35 Uhr die Versammlung und stellte nach der Begrüßung die Beschlussfähigkeit nach § 15 und § 16 der Satzung fest. Danach gab er einen Überblick über die Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Geplante Vereinsaktivitäten 2015
5. Wünsche und Anträge

TOP1 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht 2014 vor, der Schriftführer trägt das von ihm erstellte Vorwort vor. Für das Jahr 2014 gab Drieger auf Grundlage des Jahresberichts des Schriftführers einen umfassenden Bericht. 162 Mitglieder gehören dem Verein an.

TOP2 Kassenbericht

Kassenstand zum 31.12.2013	15.522,83 €
Kassenstand zum 31.12.2014	16.552,46 €
Mehreinnahmen	1.029,63 €

TOP3 Kassenrevision

Die Kassenrevisoren Birgit Göbel und Hans Schmidt führten die Kassenprüfung ohne Beanstandungen durch und bescheinigten dem Kassier eine tadellose Kassenführung. Die beantragte Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

TOP4 Geplante Vereinsaktivitäten 2015

Welterbetag 2015	Weinfest
Herbstwanderung	Seniorenausflug
Seniorenachmittag	Kastellführungen

TOP5 Wünsche und Anträge

Zum TOP 5 lagen keine Anträge vor.

6 Vorstandssitzung am 16.4.2015

- ✚ Jahreshauptversammlung 2015: Ein kurzer Rückblick auf die Jahreshauptversammlung wird erstellt, der Ver- und Ablauf der Versammlung verlief, wie erwartet, ohne Probleme.
- ✚ Welterbetag 2015: Zum Welterbetag 2015 gibt es noch keine aktuellen Informationen. Helmut Drieger wird kurzfristig mit dem Verantwortlichen, Herrn Pausch, in Verbindung treten und abklären, ob die Veranstaltung überhaupt stattfindet, in welchem Rahmen und ob der Transport der Geräte und Ausrüstungsgegenstände geklärt ist. Termin für die geplante Veranstaltung ist der 7. Juni 2015.
- ✚ Weinfest 2015: Das Weinfest 2015 findet am 15. August (Samstag und zudem Feiertag) statt, am Konzept des Vorjahres wird nichts verändert. Es wird daran erinnert, dass beim letztjährigen Fieranten Pfefferle der Termin abgefragt und fixiert wird. Die Konditionen sind die gleichen wie im vergangenen Jahr.
- ✚ Seniorenausflug 2015: Bezüglich des Seniorenausflugs 2015, der in das AUDI-Museum nach Ingolstadt führt, wird nachgefragt, ob der dortige Termin abgesprochen ist, diese Aufgabe wollte Xaver Meier übernehmen. Ebenfalls liegt noch kein Ergebnis vor, ob die Busfrage geklärt ist. Wenn diese beiden Punkte erledigt sind, muss sich kurzfristig um eine Einkehrmöglichkeit nach dem Museumsbesuch gekümmert werden.
- ✚ Herbstwanderung 2015: Die Herbstwanderung 2015 ist für den 3. Oktober terminiert, das Wanderziel wird in der nächsten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft festgelegt.
- ✚ Seniorennachmittag 2015: Als Termin für den Seniorennachmittag 2015 steht der 15.11.2015 im Kalender, als Programmpunkt wird Franz Hutter Fotos seiner Rei-

sen zeigen. Helmut Drieger nimmt Rücksprache mit Herrn Hutter, ob der Vortag verbindlich feststeht.

- ✚ Kastellführungen 2015: Der Waltinger Tourismusvereins wünscht nun doch wieder Führungen im Kastell, die Einzelheiten werden zwischen der 2. Vorsitzenden des Vereins und Helmut Drieger abgeklärt, unter dessen Obhut würden auch die Führungen durchgeführt.
- ✚ Planung 2015/2016: Unabhängig vom diesjährigen Ziel der Herbstwanderung könnten zusätzliche Programmpunkte in den Kalender des Heimatvereins aufgenommen werden. Ein Besuch beim Außenmuseum Lechner in Obereichstätt oder/und des Montanhistorischen Lehrpfads Grubschwart sind Alternativen. Die Beratung und Entscheidung über diesen Punkt wird ebenfalls in der nächsten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft festgelegt.
- ✚ Infrastruktur: Es wird daran erinnert, dass nach dem Auftritt in Ruffenhofen das Material gleich im Moierhof eingelagert wird. Im Anschluss wird der Wasserturm in einer eigenen Aktion endgültig geräumt.

7 Vorstandssitzung am 28.04.2015

- ✚ Welterbetag 2015: Nachdem sich weder von Seiten Ruffenhofen noch von uns die Möglichkeit ergibt, unsere komplette Ausrüstung samt Onager zu transportieren, haben wir eine kleine Lösung angeboten mit der der Veranstalter auch einverstanden ist. Wir werden mit 2-3 Autoanhängern fahren und alles verladen was da Platz hat, 15-20 Teilnehmer sagen wir zu. Wir vereinbaren eine Mindestgage, für die Verpflegung nutzen wir das vorhandene Festzelt und geben seitens des Vereins einen entsprechenden Zuschuss. Die Einladung mit Rückmeldung an die Römergruppe erfolgt umgehend. Helmut Drieger stimmt alles mit Dr. Pausch ab.
- ✚ Weinfest 2015: Musik wird wieder als Hintergrundmusik digital laufen. Der Termin wurde bereits bzgl. der Verpflegung mit Fa. Pfefferle abgesprochen. Helmut Drieger koordiniert mit Rupert Murböck die zeitliche Abfolge wegen der Bergmesse am Kastell.
- ✚ Seniorenausflug 2015: Das Ziel AUDI wurde vor der Sitzung von Xaver Meier bestätigt. Siegfried Borowitz hat bereits Bus-Angebote eingeholt, das günstigste von der Fa. Habermeier, Neuburg bekommt den Zuschlag. Als Einkehr wird ins Auge gefasst: Der Schutterhof, die Antoniusschweige und die Auwaldseegaststätte. Peter Biedermann hat den Vorschlag gemacht als Rückkehr einmal (nicht heuer) den Moierhof in Betracht zu ziehen. Er wäre bereit Fische zu grillen. Der Vorschlag fand volle Zustimmung.
- ✚ Herbstwanderung: Alle Sitzungsteilnehmer haben den Auftrag mitgenommen sich eine mögliche Route zu überlegen. Diskutiert wurde eine Wanderung wieder mal zur Willibaldsburg aber mit einer anderen Route (nicht Pietenfeld, Weißenkirchen,...).
- ✚ Verschiedenes: Beim Festzug zur Einweihung des Feuerwehrhauses am 9.5.2015 nimmt die erweiterte Vorstandschaft in den „roten T-Shirts“ teil. Außerdem ist der Verein am 17.5.2015 um 10:30 Uhr zum Jubiläum „50 Jahre Kirche Hl. Familie“ eingeladen.

- ✚ Jahresessen: Einmal im Jahr soll Dank gesagt werden für die ehrenamtliche Mitarbeit im Vorstandskreis. Schon fast traditionell wird dieser Dank durch ein gutes Essen im Gasthaus zur Mühle ausgedrückt. Leider konnten nicht alle teilnehmen. Jürgen hat seine Wirtepflicht im Schützenhaus erfüllt, Gerhard erholt sich in Irland und Xaver war leider krank. Aufgrund des TOP1 war die Einladung auch etwas kurzfristig.

8 Jahresessen am 28.04.2015

Das Abschlussessen für das Jahr 2014 der erweiterten Vorstandschaft fand im Gasthaus zur Mühle in Walting statt.

9 Einweihung Feuerwehrhaus am 9.5.2015

Eine Abordnung unseres Vereins beteiligte sich an den Feierlichkeiten zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses.

10 Teilnahme am Römerfest in Ruffenhofen am 07.06.2015

Mit einer überraschend großen Teilnehmerzahl konnte die Römergruppe des Heimatvereins das Römerfest, das anlässlich des Welterbetags 2015 in Ruffenhofen durchgeführt wurde, glänzen. Auftritte der Römergruppe bei Römerfesten oder Umzügen scheint seinen Reiz nicht verloren zu haben, wie die vielen Teilnehmer immer wieder eindrucksvoll beweisen.

11 Erweiterte Vorstandssitzung am 08.07.2015

- ✚ Seniorenausflug 2015: Der Bus ist gebucht, Xaver Meier hat von AUDI bzgl. des Ablaufs Rückmeldung erhalten. Die Gruppe wird um 14.15 Uhr zum Beginn der Führung erwartet, diese dauert insgesamt rund 90 Minuten. Der Treffpunkt vor dem Museum und der Parkplatz für den Bus ist geregelt. Als Rastplatz zum Sektempfang hat Siegfried Borowitz einen geeigneten Platz auf Höhe des Gerolfinger Sportplatzes ausgekundschaftet. Abfahrt ist um 12.30 Uhr, zwei Tische müssen vorher im Moierhof abgeholt werden. Die Einladungen werden am 17./18. Juli verteilt.
- ✚ Weinfest 2015: Für das Weinfest 2015 (15. August) wurde der Termin mit dem letztjährigen Fieranten Pfefferle fest vereinbart, ansonsten wird am Konzept des Vorjahres nichts verändert. Wegen des Getränkeumfangs wird die Liste des Vorjahres als Anhaltspunkt verwendet.
- ✚ Herbstwanderung 2015 und Landesausstellung Napoleon: Nach Beratung haben die Vorstandsmitglieder beschlossen, dass beide Veranstaltungen unabhängig voneinander durchgeführt werden sollen. Die Herbstwanderung 2015 ist für den 3. Oktober terminiert, als Wanderziel wurde der Schlaufenweg favorisiert. Nachdem die Landesausstellung Napoleon eine andere Interessentengruppe ansprechen wird, soll dafür nach Rücksprache mit Josef Neubauer ein gesonderter Termin für die Zeit zwischen Mitte Oktober und Mitte November herausgesucht werden.

- ✚ Welterbetag 2015: Im Rückblick zum Welterbetag 2015 in Ruffenhofen wurde eine positive Gesamtbilanz gezogen. Die Teilnehmerzahl bei der Römergruppe war doch überraschend groß, die Verpflegung war in Ordnung und die Höhe der Gage angemessen. Bezüglich des Fahrtgeldes wurde beschlossen, dass jeder Fahrer 10 EUR Fahrkostenzuschuss erhält. Die Auszahlung übernimmt Siegfried Borowitz.

12 Seniorenausflug am 31.07.2015

Der Seniorenausflug führte die Gruppe zur Besichtigung des AUDI-Museums, zuvor wurde die Gruppe auf Höhe des Gerolfinger Sportplatzes mit Sekt recht herzlich begrüßt. Die Führung durch das Museum fand in zwei Gruppen statt, die Führung war fachkundig und interessant gehalten, für manchen Teilnehmer vielleicht etwas zu anstrengend. Bei bestem Wetter gestaltete sich der gemütliche Teil des Ausflugs in eine Gaststätte am Auwaldsee dafür um so gemütlicher. Wieder ein Ausflug zu einem nichtalltäglichen Ziel, der immer wieder zahlreiche Senioren interessiert: Der Bus war wieder ausgebucht, dieser enorme Zuspruch ist Motivation für die nächsten Ausflüge.

13 Weinfest am 15.08.2015

Ein Resümee zum Weinfest: Es fanden wieder viele Besucher den Weg zum Weinfest, fast könnte man meinen, dass die Pfünzer dieses Fest inzwischen sehr gut annehmen. Erfreulich war, dass die Besucher auch viele Stunden blieben und nicht nur einen Höflichkeitsbesuch abstatteten. Das Fest darf wieder als voller Erfolg verbucht werden, der Termin 15. August (Feiertag) liegt allerdings im Jahr 2016 etwas ungünstig (Montag), vielleicht wird er auf Samstag vorverlegt.

14 Vorstandssitzung am 26.08.2015

- ✚ Seniorenausflug 31.07.2015: Die Teilnahme war mehr als zufriedenstellend, der Bus war fast voll. Der Besuch des AUDI-Museums war gelungen, sicher weckte das Thema nicht jedermanns Interesse. Am Rande: Es wurde kein Eintritt erhoben. Der Biergartenbesuch gab auch keinen Anlass zur Kritik, die Senioren spendeten insgesamt 250 EUR. Auch hier muss die endgültige Abrechnung noch nachgereicht werden.
- ✚ Weinfest 2015: Das Weinfest 2015 war wieder sehr gut besucht, das Konzept scheint anzukommen. Sicher ist, dass ein Überschuss erwirtschaftet wurde, die Abrechnung kann mangels Rechnungen noch nicht erstellt werden. Die Veranstaltung sollte auf jeden Fall im Vereinskalendarer bleiben.
- ✚ 23. Intern. Limes-Congress Ingolstadt: Im Rahmen des 23. Intern. Limes-Congress, der in Ingolstadt stattfindet, ist ein Besuch des Kastells Vetoniana am 23. September eingeplant. Die Begrüßung erfolgt durch den Bürgermeister, der Heimatverein wurde gebeten, eine kleine Soldatenabordnung als Staffage zu stellen. Es wird beschlossen, dass der Heimatverein mit 3 Soldaten bei der Begrüßung vertreten sein wird.

- ✚ Herbstwanderung 2015: Die Herbstwanderung 2015 ist für den 3. Oktober terminiert, ein Wanderziel steht noch nicht fest und wird kurzfristig bestimmt. Ein mögliches Ziel wäre die Eichstätter Burg (Wanderweg über Weißenkirchen) mit einer Einkehr im Trachtenheim. Problematisch dürfte aber der Rücktransport werden, da sicher nicht alle Teilnehmer den gesamten Weg wieder zurücklaufen werden.
- ✚ Napoleon-Ausstellung in Ingolstadt: Es wurde eine Führung durch die Napoleon-Ausstellung Ingolstadt angeboten, wenn der Heimatverein die Einladung und die Transportorganisation übernehmen würde. Nach reiflicher Überlegung kam die Vorstandschaft zu dem Entschluss, dass das Angebot nicht angenommen wird, da die Organisation eines solchen Besuchs nicht zum Aufgabenkatalog des Heimatvereins zählt.
- ✚ Seniorennachmittag 2015: Als Termin für den Seniorennachmittag 2015 steht der 15.11.2015 im Kalender, als Programmpunkt wird Franz Hutter Fotos seiner Reisen zeigen. Nach Rücksprache mit Herrn Hutter steht der Vortag verbindlich fest.
- ✚ Ausstellung Luftbilder Rudolf Hager: Helmut Drieger regt an, dass Rudolf Hager seine Ausstellung von Luftbildern auch in Pfünz zeigt, als Räumlichkeit stünde der Saal im Moierhof zur Verfügung. Der Vorschlag wird sehr positiv aufgenommen und soll auf jeden Fall umgesetzt werden, der Termin (Herbst 2015 oder Frühjahr 2016) wird in der nächsten Sitzung mit der erweiterten Vorstandschaft festgelegt.
- ✚ Projekt "Alte Bilder" als Aufgabe des Heimatvereins: Es werden dem Heimatverein immer wieder alte Fotos zur Verfügung gestellt, die in dessen Archiv eingeleistet werden. Die Zahl der Bilder nimmt mittlerweile eine Dimension an, die eine geordnete Archivierung nach einem Katalogsystem erfordert. Nachdem die Sammlung und Archivierung dieser Fotos (am Besten mit Inhaltsangaben der Bilder, Namen usw.) als eine wichtige Aufgabe des Heimatvereins anzusehen ist befürwortet der Vorstand, dass Helmut Drieger nach einer geeigneten Software Ausschau hält, mit der unsere Aufgaben bewältigt werden können. In diesem Rahmen wird auch Kontakt mit Josef Auer aufgenommen, wie eigentlich die bisherigen Ergebnisse seiner umfangreichen Recherchen abgespeichert sind und wie der Heimatverein an diese Unterlagen kommen kann.
- ✚ Schreiben des Historischen Verein Eichstätt e.V.: Ein vorliegendes Schreiben des Historischen Verein Eichstätt e.V. vom 15. August d.J., in dem der Verein durch Schatzmeister Kögler auf verschiedene Auflagen bei der Nutzung des Areals beim Römerkastell Pfünz hinweist, löst erhebliche Verwunderung aus. Insbesondere der Hinweis, dass künftige Nutzungen beim Verein anzuzeigen sind. Nach Diskussion wird festgelegt, dass Helmut Drieger auf das Schreiben des Vereins antwortet und verschiedene Punkte klarstellt.
- ✚ Planung 2015/2016: Unabhängig vom diesjährigen Ziel der Herbstwanderung könnten zusätzliche Programmpunkte in den Kalender des Heimatvereins aufgenommen werden. Ein Besuch beim Außenmuseum Lechner in Obereichstätt oder/und des Montanhistorischen Lehrpfads Grubswart sind Alternativen. Die Beratung und Entscheidung über diesen Punkt wird ebenfalls in der nächsten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft festgelegt.

- ✚ Seniorenausflug: Es wurde von Peter Biedermann der Vorschlag eingebracht, dass als Abschluss des Seniorenausflugs nicht immer der Besuch eines Biergartens zwingend sei, sondern dieser Abschluss auch im Pfünzer Moierhof stattfinden könnte. Es wäre möglich, für die Ausflugs-Teilnehmer Fisch, Steaks oder Würstchen zu grillen. Der Vorschlag wurde sehr positiv aufgenommen und könnte, die Zustimmung der erweiterten Vorstandschaft vorausgesetzt, bereits beim Ausflug 2016 umgesetzt werden.
- ✚ Infrastruktur: Die Lagermöglichkeiten im Moierhof werden z.Zt. fertiggestellt, damit stünde einem endgültigen Umzug aus dem Wasserturm nichts mehr im Wege. Michael Schießl hat sich angeboten, mit seiner Gerätschaft den Onager und das restliche Kleinmaterial nach Pfünz zu transportieren.

15 Fund einer römischen Speerspitze am 17.9.2015

Ein Bielefelder hat bei seinem Spaziergang über das Kastell eine relativ gut erhaltene Speerspitze entdeckt. Er war so ehrlich und hat sich bei unserem Verein gemeldet. Seine Bedingung war, dass das Fundstück nicht privat verkauft wird, sondern öffentlich zugänglich bleibt. Im Moment ist die Spitze zur Restaurierung bei Herrn Günther in Eichstätt. Aufgrund seiner Erhaltung wäre es wert das Stück im Museum auf der Willibaldsburg auszustellen.

16 Limeskongress Ingolstadt am 19.9.2015

Ein großer internationaler Limeskongress fand fast 2 Wochen lang in Ingolstadt statt. Gut 150 Wissenschaftler unternahmen eine Exkursion zu unserem Kastell VETONIANA. Die Leitung hatte Dr. Sommer, Chef des Landesamts für Denkmalpflege in München. Koordiniert wurde der Besuch wiederum durch Altmühljura. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Schermer erfolgten entsprechende Erläuterungen durch Dr. Sommer. Unsere Römergruppe sorgte dabei für ein authentisches Hintergrundbild und vor allem für eine gute Versorgung mit Getränken. Das bayerische Bier aus Eichstätter Herstellung fand reichlich Zuspruch.

17 Herbstwanderung am 03.10.2015

Die Herbstwanderung mit dem Ziel Buchenhüll fand bei besten Wetterbedingungen relativ viel Zuspruch. Rund 20 Teilnehmer wanderten mit und kehrten mit der gesamten Gruppe in Inching zur Brotzeit ein. Der Großteil bewältigte auch den restlichen Weg nach Pfünz wieder zu Fuß.

18 Erweiterte Vorstandssitzung am 15.10.2015

- ✚ Infrastruktur: Am 17.10.2015 wurde der Onager sowie das restliche Material vom Wasserturm in Preith in den Moierhof verlagert. Herr Nieberle aus Preith hat den Onager verladen, Michael Schießl den Transport übernommen und Herr Beyer abgeladen. Nach der Weißwurstbrotzeit (Dank an Mathilde) wurde mit einer zweiten Fuhre der Rest transportiert. An dieser Stelle sei der ausdrückliche Dank an unseren Schriftführer Gerhard Ochsenkühn protokolliert. Er hat dafür gesorgt, dass wir unsere komplette Ausrüstung über mehrere Jahre im Wasserturm in

- Preith einlagern konnten, dies ist keine Selbstverständlichkeit. Nochmals, herzlichen Dank dafür.
- ✚ Seniorennachmittag am 15.11.2015: Die Organisation läuft nach bewährtem Muster, das Unterhaltungsprogramm bestreitet heuer Franz Hutter mit einer Auswahl seines umfangreichen Bildmaterials. Eine Abstimmung mit ihm war schon frühzeitig erfolgt und aktuell mit ihm nochmals besprochen. Die „kulinarische Organsation“ liegt bei Mathilde. Treffpunkt aller Helfer ist um 12:30 Uhr. Die Nutzung des Schützenhauses wurde zwischenzeitlich abgestimmt.
 - ✚ Luftbilder Hager: Zunächst wurde besprochen ob diese Ausstellung grundsätzlich stattfinden sollte. Dies wurde bejaht und als ein passendes Thema zur Nutzung des Moierhofes angesehen. Als Termin wurde der 5.3.2016, 6.3.2016 und 13.3.2016 festgelegt. Zwischenzeitlich wurde Rudolf Hager informiert, er unterstützt das Vorhaben und möchte auch aktuelle Bilder auf Pfünz bezogen beisteuern. Er hat auch vorgeschlagen, eventuell aktuelle Funde zusätzlich in einer Vitrine auszustellen. Ob eventuell Kosten seitens des Naturparks zu erwarten sind muss noch festgestellt werden.
 - ✚ Alte Bilder / Chronik: Hierzu erfolgt eine Einladung an Josef Auer. Zwei Punkte werden dabei besprochen: Zugriff des Heimatvereins auf die Unterlagen die bei Josef Auer vorliegen und die weitere Vorgehensweise bzgl. der Chronik. Der Aspekt der Archivierung der vorhandenen „Alten Bilder“ wird berücksichtigt.
 - ✚ Planung 2016: Als Rahmenplanung wurden wieder die bekannten Veranstaltungen terminiert:

Jahreshauptversammlung	22.01.2016
Ausstellung Luftbildarchäologie	5.3. / 6.3. /13.3.2016
Seniorenausflug	29.07.2016
Weinfest	13.08.2016
Herbstwanderung	03.10.2016
Seniorennachmittag	20.11.2016
 - ✚ Seniorenausflug 2016: Es wurde besprochen, ob der Abschluss zur gemütlichen Einkehr mit Fischgrillen etc. im Moierhof stattfinden könnte. Die Anregung kam ja bereits von Peter Biedermann. Der Vorschlag wurde sehr positiv aufgenommen ist aber auch von dem Fahrtziel abhängig, dieses müsste in der Nähe liegen. Es werden alle gebeten sich dazu Gedanken zu machen.
 - ✚ Für die Herbstwanderung hat Jürgen Wutzer vorgeschlagen, die Moschee in Eichstätt zu besuchen. Die Idee ist super, Mathilde Maile versucht entsprechende Kontakte zu knüpfen.

19 Seniorennachmittag am 15.11.2015

Der Seniorennachmittag wurde wieder im Schützenhaus durchgeführt. Die Senioren kamen zahlreich und wurden mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Franz Hutter zeigte aus seinem schier unerschöpflichen Reservoir eine Auswahl seiner schönsten und beeindruckendsten Fotoaufnahmen, die, und das ist heute fast schon einen Seltenheit, per Dia und einem Projektor mit Überblendtechnik vorgetragen wurden. Unter dem Strich wieder ein schöner Seniorennachmittag mit einem interessanten und

nicht alltäglichen Vortrag, der dem Heimatverein nicht zuviel Arbeit bereitet, den Senioren aber einen kurzweiligen Nachmittag bietet.

20 Kastellführungen

Die Kastellführungen sind immer wieder sehr erfolgreich und werden gut angenommen. Folgende Führungen wurden 2015 durchgeführt:

- 24.03.2015 Gymnasium Nittenau 9. Klasse
- 12.04.2015 Altmühljura (rd. 40 Teilnehmer)
- 16.05.2015 Hist. Verein Murnau
- 31.05.2015 Kriegerverein Erding
- 28.06.2015 TV Walting
- 20.07.2015 Fr. Anna Roth Schulklasse vom Schloss
- 26.07.2015 TV Walting
- 30.08.2015 TV Walting
- 20.09.2015 TV Walting

21 Aufräumen und Einräumen

Wie schon erwähnt wurde am 17.10.2015 das restliche Material vom Wassertrum nach Pfünz transportiert. Michael Schießl hat uns dabei tatkräftig unterstützt und seinen Schlepper samt Anhänger zur Verfügung gestellt. Es war mehr als gedacht, denn mit einer Fuhre war es nicht getan. Nun hat alles seinen Platz im Moierhof in Pfünz.

Schon einige Wochen vorher wurde das ganze Küchengeschirr ausgepackt und teilweise vom Mäusebefall befreit. Fleißige Hände haben gespült und geputzt und dabei auch professionelle Maschinen eingesetzt. Hier geht ein herzlicher Dank an Claudia Betz und natürlich auch an alle die dazu geholfen haben.

Das Geschirr sollte nicht wieder in stickigen Kisten verschwinden, sondern luftig lagern. Also wurden kurzentschlossen entsprechende Schränke organisiert. Hier zeichnete Robert Göbel verantwortlich, auch dazu ein großer Händedruck des Dankes.

22 Forschung / Erkundung zu Dr. F. Winkelmann in Öhringen

Im Sommer fand ein kurzer und reger Austausch mit dem Stadtarchivar in Öhringen statt. Das Hauptinteresse war, die sogenannte Winkelmann'sche Bibliothek in Öhringen zu erkunden. Von deren Existenz war bis zum Besuch durch den Heimatverein so gut wie nichts bekannt. Leider enthält die Bibliothek nur allgemeine Literatur wie eine nachfolgende Untersuchung ergab, keine Dokumente zu den Forschungen am Limes und am Kastell in Pfünz - was hätte sein können.

Besucht wurde auch das historische Grab Winkelmanns und seiner Frau. Zudem vermittelte der Stadtarchivar einen Einblick in die Unterlagen der Friedhofsverwaltung. So konnte auch der Eintrag gefunden werden, der die Beerdigung am 25.6.1934 dokumentiert.

Die ganze Geschichte um Winkelmann wäre es wert auszubauen und intensiver zu gestalten. Der Limes verbindet unsere Regionen.

23 Seltsames im Kastell

Der extrem trockene Sommer 2015 hat seltsame Erscheinungen im Innenbereich des Kastells hervorgerufen. Rudolf Hager hat zwei gleichförmige Rechtecke im Bereich vor dem Südtor aus der Luft fotografiert. Die erste Vermutung war, dass hier zwei Zelte in letzter Zeit länger gestanden hätten, dem war aber nicht so. Diese Boden-anomalien waren nicht nur aus der Luft sondern auch direkt sichtbar. Es erfolgte eine Abstimmung mit dem LfD in München, aber auch hier gab es nur Fragezeichen. Schon wirklich seltsam.

24 Statistik

Die Vorstandschaft konnte zu folgenden „runden“ Geburtstagen gratulieren (Jahresreihenfolge):

Kirschner	Helga	50
Hagl	Anton	80
Pfaller	Walburga	60
Meier	Xaver	70
Schmid	Gerhard	70
Borowitz	Rosmarie	60
Betz	Centa	80
Jäger	Heinz	80
Bittlmayer	Benedikt jun.	60
Pfaller	Albert	60
Weinhofer	Hans	70
Leitner	Edeltraud	70
Held	Josef	85

Der Verein konnte im Jahr 2015 drei neue Mitglieder begrüßen, leider haben wir aber auch zwei Mitglieder verloren:

Verstorben:

Dr. Jäger, Heinz
Schmid, Liane

Neue Mitglieder:

Leitner, Edeltraud
Bajanowski, Jolanta
Bajanowski, Günter

Mitgliederstand somit:

31.12.2014: 162 Mitglieder
31.12.2014: 163 Mitglieder

25 Schluss

Damit ist der 23. Jahresbericht des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 2016. Die Vorstandschaft dankt für das entgegengebrachte Vertrauen während des vergangenen Jahres und für die Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten.